

## Bericht zur CD-Sitzung vom 11. Oktober 2023

Anwesend: Dielissen Henri, Gonderinger Camille, Greis Ralf, Hartmann André Linster Jean-Marie, Moulin Philippe, Regener Gilles, Sahr Romain  
Entschuldigt: Senninger René  
Sowie: Massen Patrick und Noël Jean-Marie

- 8.1. Der Bericht der letzten Sitzung vom 27. September 2023 wird nach einigen Veränderungen angenommen und für die Veröffentlichung freigegeben.
- 8.2. Camille Gonderinger berichtet über den Verlauf und die Beschlüsse des ETTU-Kongresses bei Gelegenheit der EM in Malmö.  
Er berichtet insbesondere über den Beschluss betr. die Durchführung der Qualifikation für die nächste Finalrunde der Mannschafts-EM, die 2025 in Linz (AUT) stattfindet.  
Bekanntlich ist die Damennationalmannschaft auf der Grundlage der neuen Bestimmungen dank ihres Vordringens ins Achtelfinale bei der EM in Malmö bereits für die Finalrunde qualifiziert. Es gibt mithin keine Qualifikationsspiele, wie sie bisher in Dreiergruppen mit Hin- und Rückspiel ausgetragen wurden.  
Die Qualifikationswettbewerbe bei den Herren werden gemäß Beschluss des letzten ETTU-Kongresses an einem Wochenende zentral ausgetragen. Außer wenn die FLTT Ausrichter dieser zentralen Qualifikation wäre, gibt es also auch keine Qualifikationsspiele für die Herren, die in Luxemburg ausgetragen werden.  
Der CD stellt mit Bedauern fest, dass es also keine Möglichkeiten gibt, die Nationalmannschaften, weder die der Herren noch die der Damen, vor heimischem Publikum zu präsentieren.
- 8.3. Der CD bestätigt den Termin des nächsten ordentlichen Kongresses der FLTT. Dieser findet am 8. Mai 2024 in Düdelingen statt.
- 8.4. Der CD nimmt den Bericht zur Zusammenkunft am 18. September mit dem COSL betr. die Olympia-Projekte und die weiteren Planungen für die TT-Spieler\*innen, die Mitglied des Elitekaders sind, zur Kenntnis.
- 8.5. Der COSL hat bei den Sportverbänden einen Bericht zu der Teilnahme an den Spielen der Kleinen Staaten sowie zu den European Games angefragt.  
Der Bericht zur Teilnahme der TT-Spieler\*innen an den JPEE liegt vor und wird dem COSL zugestellt.  
Der Bericht zu den European Games steht noch aus.

- 8.6. Der Sportdirektor Heinz Thews und der Präsident der CCF vertreten die FLTT bei einer Plénière des Bureau Technique des COSL am 26. Oktober 2023 (18.30 Uhr) im Konferenzsaal der BIL.
- 8.7. Die Spieler\*innen Ariel Barbosa, Sarah De Nutte, Tessy Gonderinger, Luka Mladenovic, Xialian Ni sowie die sportliche Leitung (Tommy Danielsson, Peter Engel, Heinz Thews) wurden vom COSL zum TL Camp Road to Paris vom 17. bis 19. November eingeladen.
- 8.8. Das Comité Directeur hat die Sportverbände damit beauftragt, ein concept fédéral in Zusammenhang mit der „ouverture de crédits COSL pour les fédérations sportives“ einzureichen.  
Dieses Konzept soll bei einer Zusammenkunft mit den Verantwortlichen des COSL vorgestellt werden. Dazu wurden vom COSL Leitlinien für die Vorstellung ausgearbeitet und Vorschläge für einen Termin zur Vorstellung des Konzepts mitgeteilt.  
Die FLTT hat sich um den Termin vom 20. Dezember 2023 (14.00 Uhr) beworben. Bei der Präsentation ist die FLTT vertreten durch den Präsidenten André Hartmann, den Generalsekretär Romain Sahr (für die Einleitung), den Sportdirektor als Zuständiger das technical team und die Vorstellung des sportlichen Konzepts, den Trésorier Camille Gonderinger und den directeur administratif Patrick Massen.
- 8.9. Die FLTT hat ein Projekt ausgearbeitet im Hinblick auf die Umsetzung des LTAD (Long Term Athlete Development) für den TT-Bereich. Mit der Finalisierung dieses Projekts und der Umsetzung desselben soll ein „chargé de formation et de développement“ betraut werden, der u.a. die Aufgaben im Bereich der Traineraus- und -fortbildung übernimmt. Die FLTT hat das entsprechende Projekt mit einem Antrag auf Unterstützung für die Einstellung eines für den TT-Sport zuständigen chargé de formation et de développement beim Sportministerium und der INAPS eingereicht.
- 8.10. Der CD nimmt den Beschluss des Berufungsrats bzw. dessen Abweisung jener gegen die Durchführung des Referendums eingelegten Berufung zur Kenntnis. Dies bedeutet, dass die per Referendum beschlossenen Reglementveränderungen ab sofort gültig sind.
- 8.11. Der CD erteilt aufgrund einer Anfrage des DT Lenneng den Jugendspieler\*innen Anna-Lena Stemper & Noah Stemper, welche die Luxemburgische Nationalität besitzen, ihren Wohnsitz jedoch in Deutschland haben, die Genehmigung zur Teilnahme an individuellen Wettbewerben in der FLTT.
- 8.12. Im Hinblick auf die Organisation des WTT Youth Contender in Luxemburg im April 2024 wurden Anträge auf Subsidien bei zuständigen Institutionen gestellt.
- 8.13. Der CD beschließt, dass Noah Valente wegen seiner Selektion für das STIGA-Masters in Blegny direkt für das Finale des Minimes-Kriteriums qualifiziert ist.
- 8.14. Das IR 14 (Kriterium) sieht vor, dass „ein mindestens D1 klassierter Spieler einer der Alterskategorien 'Poussins' bzw. 'Benjamins' - zusätzlich zum Kriterium seiner Alterskategorie - auch für das Kriterium der Alterskategorie Minimes gemeldet

werden darf; da eine Reihe Spieler\*innen sowohl für das Finale bei den Benjamins als auch bei den Minimes qualifiziert ist, können die Finalrunden der beiden Altersklassen nicht am gleichen Termin stattfinden.

Das Minimes Finale (Jungen und Mädchen) findet am Datum der Eliminatoires für Benjamins und Poussins (14.1.2024) statt

- 8.15. Bei individuellen Nationalen Turnieren führt die Durchführung der Turnierkategorien mit 4er Gruppen zu Problemen bei der Schiedsrichterbesetzung und verursacht überdies zeitliche Probleme.  
Es sollen in Zukunft in der Anfangsrunde nur noch 3er Gruppen gebildet werden. Ermöglicht wird das durch Aufstocken der Teilnehmerzahl mit den stärksten von jenen Spieler\*innen, die zwei Kategorien tiefer eingestuft sind. Diese Vorgehensweise bedingt allerdings auch eine Neuordnung des Programms.  
Diese Prozedur kann allerdings nicht in den Kategorien D3 und D2 angewendet werden.  
Zur Anwendung kommen soll diese neue Prozedur ab Mitte November.
- 8.16. Am Donnerstag, dem 2. Freitag, dem 3. November, bietet die FLTT in Zusammenarbeit mit dem Verein Helleng einen vereinsoffenen Förderlehrgang im Centre sportif Romain Schroeder in Frisingen an.  
Der Lehrgang findet an beiden Tagen von 9:30-15:30 statt. Die Verpflegung der Spieler\*innen ist vom Veranstalter gewährleistet.  
Der Unkostenbeitrag pro Spieler beträgt 50 Euro, wobei das Mittagessen hier einbegriffen ist. Der Lehrgang richtet sich an alle Jugendspieler\*innen, bis ein maximales Klassement von C3.  
Die Ausschreibung dieses vereinsoffenen Lehrgangs mit weiteren Informationen und der Anmeldeprozedur erfolgt im BIO.
- 8.17. Philippe Moulin berichtet über die Porte Ouverte, die am 8. Oktober in der Coque stattgefunden hat (Open Day at COQUE). Die FLTT hatte einen eigenen Stand mit 24 Tischen installiert und das TT-Material zur Verfügung gestellt. Für die Betreuung der zahlreichen Besucher standen Claude Collé, Johannes Horsch, Léon Moulin und Philippe Moulin zur Verfügung. Der TT-Stand fand ein ausgeprägtes Echo bei den Teilnehmern, sodass sich vor den TT-Tischen Schlangen bildeten im Hinblick auf die Besetzung der Tische.
- 8.18. Bei der Einweihung der TT-Outdoor-Tische bei der Jugendherberge in Echternach am 6. Oktober war die FLTT vertreten durch ihren Präsidenten André Hartmann, René Senninger und Philippe Moulin.
- 8.19. Die Journée der LASEP für Rückschlagspiele findet am Dienstag, dem 14. November statt. Die FLTT wird bei einer Zusammenkunft im Hinblick auf die Planung und Organisation der Journée am 26. Oktober (16.00 Uhr) vertreten sein.
- 8.20. Camille Gonderinger, Jean Marie Linster, Henri Dielissen und Heinz Thews beteiligen sich als Vertreter der FLTT bei der Players Night.

- 8.21. Der CD unterstützt die Ideen für Veränderungen der Struktur der FLTT-Homepage. Die Berichte des CD, der Gerichtsinstanzen bzw. der Kommissionen sollen direkt angeklickt werden können, sodass der User sich nicht auf die Suche nach diesen Berichten im BIO machen muss.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **8. November 2023** in der Maison des Sports in Strassen.